

# Bundeslandwechsel

Beitrag von „AnjaBe“ vom 12. Februar 2024 15:48

[Zitat von gingergirl](#)

Steht Ek für Erdkunde oder Ethik? Hier heißt das Fach nämlich Geographie.

Ich wohne in dem Eck. Wenn du möchtest, kannst du mir eine PN schreiben.

Bamberg ist wahnsinnig beliebt, da Unistadt und hohe Lebensqualität. Da sind die Chancen für Leute ohne sozialen Gründe nicht sehr hoch. Nach Coburg und gerade Hof sind die Aussichten etwas besser, aber hier sinken die Schülerzahlen eher, so dass Stellen bei Pensionierung einfach nicht nachbesetzt werden. In meinem Kollegium macht sich die Generation Ü40 schon immer darüber lustig, dass wir jetzt einfach alle zusammen alt werden bis zur Pension, da keine jungen Kollegen nachkommen werden.

Das Problem ist einfach, dass die Stellen wie gesagt nicht schulscharf sind und deine Planstelle dann theoretisch überall in Bayern sein kann. Du kannst versuchen, dass du dich als freier Bewerber von einem Schulleiter anfordern lässt, der Bedarf hat. Das Verfahren ist aber völlig undurchsichtig und ob das klappt, weiß man nicht. Es könnte aber auch sein, dass in Zukunft der Lehrermangel so groß sein wird, dass man mehr Ansprüche stellen kann. Hast du denn schon mal mit SL Kontakt aufgenommen, ob in deinen Wunschstädten Bedarf besteht?

EK ist hier Erdkunde, also ja ... Geographie halt. Ich habe noch keine SL kontaktiert. Mir war nicht bewusst, dass diese doch ein wenig Einfluss haben könnten. Es gab noch den Hinweis, dass man als Kommunalbeamter Lehrer werden kann in Bayern und damit halt nur im Kreis eingesetzt wird. Das Verfahren ist losgelöst. Aber keine Ahnung, wo hier die Nachteile oder auch Vorteile gegenüber einem Landesbeamten sind (außer die Versetzungsmöglichkeiten).